

**Liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Mit der Freiheitlichen Bauernschaft kämpfe ich nun schon seit einem Jahrzehnt für eine Verbesserung der Bedingungen. Es liegen konkrete Vorschläge auf dem Tisch, die zur Lösung vieler Probleme beitragen können:

- ✓ Durch Herkunftskennzeichnungen eigenständige Markt- und Preisbildung schaffen.
- ✓ Zollaufschläge für Lebensmittel unter heimischen Qualitätsstandards.
- ✓ Regionalität sichert faire und kostendeckende Preise für sichere und beste Qualität.
- ✓ Ausgleichszahlung für die ersten 20 ha verdoppeln – zum Schutz der Kleinbetriebe.
- ✓ Rechte der Grundbesitzer stärken. Eine Besserstellung gegenüber der Freizeitindustrie erreichen.
- ✓ Die Landwirtschaftskammer muss wieder eine echte Ständesvertretung werden.
- ✓ Abtransport von heimischen Schadholz hat Vorrang vor Holzimporten – dem Borkenkäferbefall entgegenwirken.
- ✓ Senkung des Verwaltungsaufwandes und der überbordenden Bürokratie.

Es wird zur Überlebensfrage für die heimische Landwirtschaft, ob diese Schutzmaßnahmen endlich umgesetzt werden, oder ob es bei den schönen Worten von Bauernbund & Co bleibt. Wir haben in der Vergangenheit gesehen: Nur wenn die Freiheitlichen stark genug sind, können auch freiheitliche Inhalte umgesetzt werden.

Darum bitte ich alle heimatstreuen Landwirte um Unterstützung! Bündeln wir unsere Kräfte und helfen wir zusammen, um endlich etwas weiterzubringen!

Damit der Bauer Zukunft hat.

Euer  
Franz Graf



## STARKE LANDWIRTE FÜR EINE STARKE LANDWIRTSCHAFT



LAbg. Ing. Franz Graf  
Linz-Land, Marktfrucht



GV Natascha Maier  
Gmunden, Direktvermarktung



GV Josef Maislinger  
Braunau, Mutterkuhhalter



Michael Spörker  
Freistadt, Stiermast



Vzbgm. DI Dr. Arthur Kroismayr  
Vöcklabruck, Rinderhaltung

Die FPÖ setzt sich auf allen Ebenen für eine faire und gerechte Landwirtschaft ein. Durch starke Vertretungen in den Gemeinderäten, im Landtag, Nationalrat und dem EU-Parlament können freiheitliche Ideen auf breiter Ebene eingebracht werden und es bleibt nicht beim bloßen „Protestwählen“.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Freiheitliche Bauernschaft Oberösterreich  
Blütenstraße 21/1  
4040 Linz  
fb-ooe@fpoe.at  
0732 / 73 64 26 24



Eine wichtige Information für Sie!



**FREIHEITLICHE  
BAUERNSCHAFT**  
OBERÖSTERREICH

Ing. Franz Graf  
Spitzenkandidat

**REGIONAL STATT GLOBAL**  
Damit wir Bauern Zukunft haben.

Landwirtschaftskammerwahl 2021

Liste  
3

Freiheitliche Bauernschaft





freiheitliche.bauernschaft

www.derfreiebauer.info

## REGIONAL STATT GLOBAL

Unsere heimischen Bauern stärken,  
statt anonyme Großkonzerne!  
Faire Preise für rot-weiß-rote Qualität!

Wir fordern:

-  Echte Herkunftskennzeichnung auf österreichische Produkte
-  Faire Preise für rot-weiß-rote Qualität

Unsere österreichischen Bauern brauchen jetzt konkrete Rückendeckung!  
Kein Geschwätz, sondern patriotischen Zusammenhalt!

**2020 ist das Jahr der Wende.  
Ein grundsätzliches Umdenken hat begonnen.**

Dem ständigen Ruf nach „noch mehr global“ setzen wir die Rückbesinnung auf die eigene Heimat und ihren Boden entgegen: **REGIONAL**. Das bedeutet selbstverständlich, dass die Bauern in Österreich vor Billigimporten aus dem Ausland bevorzugt werden.

**Regional** = herzeigbare **Qualität** + herzeigbare **Herkunft** → ergibt einen **fairen Preis**



## SICHERHEIT



**Landwirte brauchen Planungssicherheit!  
Heute und in Zukunft.**

Die österreichische Landwirtschaft garantiert unsere Ernährungssicherheit, pflegt die Kulturlandschaft, schützt die Natur und Umwelt und trägt das kulturelle Erbe durch die Zeit.

**Der Bauer ernährt und pflegt das Land.** Er bedarf also des **besonderen Schutzes** vor ausländischer Einflussnahme und Wettbewerbsverzerrung. Und er braucht Planungssicherheit für die Zukunft!

## HEIMATLIEBE



**Wer Österreich erhalten möchte,  
muss das Bauernsterben beenden!**

Der Bauer trägt wesentlich zum Erhalt Österreichs bei. Daher ist für die Freiheitliche Bauernschaft selbstverständlich, dass Erbe und Erde, Tradition und Modernisierung untrennbar miteinander verbunden sind. **Wer die Heimat bewahren möchte, muss die Bauern stärken.** Für uns Freiheitliche ist das eine patriotische Selbstverständlichkeit und dieser Tradition bleiben wir treu!

## WERTSCHÄTZUNG



**Leistung muss sich wieder lohnen!**

Konsumenten, Politiker und die Bauern selbst müssen der landwirtschaftlichen Arbeit wieder den Stellenwert geben, der ihr zusteht! Empfängt der Bauer Wertschätzung für seine harte Arbeit, weil er ein unverzichtbarer Teil Österreichs ist, wird er diese Aufgabe umso besser und voll Stolz erfüllen.

**Je regionaler die Landwirtschaft gestaltet ist, je höher die Wertschätzung auch der Konsumenten.** Der Landwirt, der mehr Überstunden als andere Berufe leistet, darf nicht abgewertet oder finanziell ausgeblutet werden.



### TÄGLICH SCHLIESSEN SIEBEN HÖFE

Jeden Tag sperren in Österreich sieben landwirtschaftliche Betriebe zu. Für immer! Die Höfe, die aufhören, werden nie wieder aktiviert. Das ist nicht nur eine furchtbare Entwicklung für die Landwirtschaft und die betroffenen Familien, sondern eine enorme Gefahr für das Land Österreich. Gerade in Zeiten wie diesen muss die eigene Versorgung aus heimischer Landwirtschaft gestärkt und sichergestellt werden. Nur davon zu reden ist aber zu wenig!

